

Mitteilungen

des Germanischen
Nationalmuseums

Neue Publikationen

Schätze und Meilensteine deutscher Geschichte aus dem Germanischen Nationalmuseum. Nürnberg, 1997

Die Gemälde des 16. Jahrhunderts. Bestandskatalog. Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg. Bearb. von Kurt Löcher unter Mitarb. von Carola Gries. Ostfildern-Ruit, Hatje, 1997

Ernst Mummenhoff: Die Burg zu Nürnberg. Geschichtlicher Führer für Einheimische und Fremde. Nachdruck der 4. Auflage von 1926 mit einem Nachwort von G. Ulrich Großmann, Nürnberg, 1997

Karl Hartung – Werke und Dokumente. Bearb. von Irmtraut Frfr. von Andrian-Werburg. Archiv für Bildende Kunst im Germanischen Nationalmuseum, Verlag des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg 1998

Von deutscher Not zu höfischer Pracht. 1648 – 1701. Hrsg. v. G. Ulrich Großmann unter Mitarbeit von Franziska Bachner und Doris Gerstl. DuMont Buchverlag, Köln 1998

Mitgliedschaft

Als Mitglied im Freundeskreis des Germanischen Nationalmuseums, dem Nationalmuseum deutscher Kunst und Kultur, erhalten Sie bereits ab einem Jahresbeitrag von DM 50,- folgende Leistungen: freien Eintritt in die Sammlungen, ermäßigten Eintritt bei Sonderausstellungen, Konzerten und Vorträgen sowie das Halbjahresprogramm, ein Buch als Jahresgabe und auf Wunsch Einladungen zu Ausstellungseröffnungen.

Sind Sie interessiert?
Dann melden Sie sich einfach in unserem Service-Büro für Mitglieder: Tel. (0911) 1331-108 Fax. (0911) 1331-234

Veranstaltungen

der Museen und Ausstellungsinstitute im Juni 1998 in Nürnberg

Germanisches Nationalmuseum

Sonderausstellungen

05.03.1998 – 01.06.1998

Karl Hartung
Werke und Dokumente

02.04.1998 – 16.08.1998

Von deutscher Not zu höfischer Pracht
1648 – 1701

12.05.1998 – 14.06.1998

Bayerischer Staatspreis für Nachwuchs-
Designer 1998

Eine Ausstellung des DESIGNFORUM
NÜRNBERG

21.05.1998 – 23.08.1998

»vollkommen gewöhnlich«
Eine Ausstellung des KUNSTFONDS

19.06.1998 – 04.10.1998

Schiefe Bilder. Die Zimmerrische
Anamorphose und andere Augenspiele
aus den Sammlungen des Germanischen
Nationalmuseums

Führungen für Einzelbesucher zum Kennenlernen des Museums

Di – Sa 10.30 und 15 Uhr

So 15 Uhr

Gruppenführungen durch das Museum

deutsch, englisch, französisch,
italienisch, spanisch, tschechisch
nach Vereinbarung.
Anmeldung/Information im KpZ II

Führungen in der Sonderausstellung Von deutscher Not zu höfischer Pracht

Sonntags- und Mittwochsführungen

21.06.1998, 11 Uhr

24.06.1998, 19 Uhr

Dr. Martin Kügler

»Denckmahle von Papier und Stein
erbaut« Zur Inszenierung des Todes
im Barock

Regelführungen

So 11.30 und 14.30 Uhr

Mi 18.30 Uhr

jeden 1. Sa im Monat 14.30 Uhr

Führungskarte DM 4,- zuzügl. zum
Eintritt erforderlich

Gruppenführungen

deutsch, englisch, französisch
nach Vereinbarung
Telefon 0911/13 31 238

Führungen in der Sonderausstellung

Karl Hartung
Werke und Dokumente

Gruppenführungen

deutsch, nach Vereinbarung
Anmeldung/Information im KpZ II

Sonntags- und Abendführungen für Einzelbesucher

01.06.1998, 11 Uhr (Pfingstmontag)
Irmela Stock M.A.: Kommunikation mit
Gott und den Heiligen. Zeichen und
Bilder der Alltagsfrömmigkeit

03.06.1998, 18 Uhr

Ute Heise: Führung Sammlung
Expressionismus und Sachlichkeit

3.06.1998, 19 Uhr

Karin Ecker: Kostbarkeiten im kleinen
Format. Malerei des 15. und 16. Jahr-
hunderts

07.06.1998, 11 Uhr

Erika Luise Hoegl M.A.: Mythologische
Inszenierungen. Die Umsetzung der
Metamorphosen des Ovid in der
Malerei des 17. Jahrhunderts

07.06.1998, 14 Uhr

Gisela Parchmann: Führung Sammlung
Expressionismus und Sachlichkeit

10.06.1998, 19 Uhr

Erika Luise Hoegl M.A.: Mythologische
Inszenierungen. Die Umsetzung der
Metamorphosen des Ovid in der
Malerei des 17. Jahrhunderts

11.06.1998, 11 Uhr

Karin Ecker: Kostbarkeiten im kleinen
Format. Malerei des 15. und 16. Jahr-
hunderts

14.06.1998, 11 Uhr

Dr. Werner Dressendörfer: Rosenhut
und Theriak. Aus alten Apotheken

14.06.1998, 14 Uhr

Gisela Parchmann: Führung Sammlung
Kunst und Kultur seit 1945

17.06.1998, 19 Uhr

Dr. Werner Dressendörfer: Rosenhut
und Theriak. Aus alten Apotheken

21.06.1998, 14 Uhr

Annette Horneber: Führung Sammlung
Wissenschaftliche Instrumente

28.06.1998, 11 Uhr

Dr. Petra Krutisch: Luxusmöbel für
Europa. Die Möbelmanufaktur von
David und Abraham Roentgen in
Neuwied

28.06.1998, 14 Uhr

Karla Gömer-Schipp M.A.: Führung
Sammlung Kunsthandwerk

Guided Tours in English

General Tour
7 June 1998, 2 p.m.

Erika Kasten
Highlights of the Germanisches
Nationalmuseum

Special Talk
21 June 1998, 2 p.m.

Sarah Slenczka
From Devastation to Courtly Splendor.
Germany, 1648 – 1701

10-Uhr-Gespräch vor einem Kunstwerk

24.06.1998, 10.15 Uhr
Dr. Sigrild Ballreich-Werner
Michael Willmann, Landschaft mit
Zisterziensermönchen, 1667

Gespräche/Aktionen für Kinder (ab 4 Jahren) und ihre Eltern

jeweils von 10.30 – ca. 12.30 Uhr
Kostenbeitrag pro Kind DM 2,-
zuzüglich zum ermäßigten Eintritt.
Max. 25 Kinder pro Gruppe
14.06.1998

Jutta Gschwendtner: Wie weht ihr
Rock, wie singt sie froh, das Fräulein
aus dem Rokoko! – Eine Steinskulptur
berichtet uns über ein fröhliches
Schloßfest.

Mit praktischem Angebot

21.06.1998
Gabriele Harrasowitz: Vom Geheimnis
der Rose. – Dazu Altarbilder und
Bewegungsspiele, die zur Mitte führen.
Wir malen Mandalas.

28.06.1998
Christine Söfing: Ist Euch schon einmal
aufgefallen, was manche modernen
Künstler so alles auf ihre Bilder
draufmontieren? – Wir schauen uns
moderne Kunst des 20. Jahrhunderts
an und komponieren mit Farben und
Gegenständen eigene Bilder.

Kurs für Kinder

20.06.1998, Treffpunkt: Germanisches Nationalmuseum (Bitte kleine Vesper mitbringen.)

27.06.1998, Treffpunkt: Dürer-Haus
04.07.1998, Treffpunkt: Hesperidengarten, Johannisstraße 47
jeweils 10.00 – 13 Uhr

Doris Lautenbacher: Wir erforschen Nürnberg auf eigene Faust. – An ausgewählten Plätzen und Gebäuden erfahren wir Näheres über unsere Heimatstadt. Wir lernen die Nürnberger Altstadt kennen, blicken Albrecht Dürer beim Malen über die Schulter und gehen mit Nürnberger Bürgern in die Sommerfrische. Mit unseren gesammelten Eindrücken gestalten wir ein eigenes Nürnberg-Heft, das unsere Erfahrungen und Erinnerungen festhält.

Max. 25 Kinder ab 7 Jahren
Kursgebühr DM 30.–
+ Materialkosten DM 5.–
Anmeldung – nur telefonisch oder persönlich – im KpZ II

Kurs für Erwachsene

27.06.1998, 10.30 – 12.30 Uhr und
13.30 – 16.30 Uhr

28.06.1998, 13.30 – 16.30 Uhr

Christine Söfing

Sprechendes Bild – fühlbarer Gedanke
Zeichnung, Collage, Stoff, Materialien.
Ausgangspunkt: eine Idee, eine Zeichnung und dann ... Erweiterung, Umformung des bloßen Zeichenblattes in neue, fremde, vertraute Umgebung. Materialcollagen, inszenierte Zeichnungen, sprechbare Bilder können entstehen. Wir experimentieren damit, wie sich Bildwerke zeigen lassen könnten.

Maximal 15 Personen
Kursgebühr: DM 30.–
Materialkosten: DM 8.–
Anmeldung – nur telefonisch oder persönlich – im KpZ II

Unterricht für Schulklassen und Jugendgruppen auf Abruf

Anmeldung/Information im KpZ I

Kooperationsprojekt KUNST

Kostenbeteiligung pro Termin DM 1,50. Anmeldung im KpZ I
17 – 18.30 Uhr, Kurs A
18.45 – 20.15 Uhr, Kurs B
17.06., 24.06.1998
Aktzeichen für Schüler ab Klasse 11 und Mitglieder der Werkbund-Werkstatt, Nürnberg.
Das Modell-Honorar wird zusätzlich auf alle Beteiligten umgelegt.

»Schüler zeichnen im Museum«

02.05 – 17.06.1998
Gemeinsame Ausstellung der Staatlichen Fachoberschule (Fachrichtung Gestaltung) mit dem KpZ I in der Sammlung historischer Musikinstrumente des GNM

Schloß Neunhof

Dépendance des Germanischen Nationalmuseums

Regelführungen

(Treffpunkt: vor dem Schloß)
01.06.1998, 11 Uhr (Pfungstmontag)
Ursula Gölzen
07.06.1998, 11 Uhr
Irmgard Kloss
14.06.1998, 11 Uhr
Christine Schneider
21.06.1998, 11 Uhr
Ilse Klinger
28.06.1998, 11 Uhr
Ilse Klinger

Gruppenführungen

nach Vereinbarung
Anmeldung/Information für Schulklassen im KpZ I für Erwachsene im KpZ II

Führung für Kinder und ihre Eltern im Schloß Neunhof

21.06.1998, 10.30 Uhr, Treffpunkt: Eingangstadel zum Schloßpark
Doris Lautenbacher
Ein Tag im Schloß – Wir besuchen das Patrizierschloßchen Neunhof im Knoblauchsland und betätigen uns als Landschaftsmaler/innen: Wir zeichnen das Schloß in seiner ländlichen Umgebung.
Dauer: 2 Stunden

Veranstaltungen im Klosterhof des Germanischen Nationalmuseums

14.06.1998 (Premiere), 21 Uhr
21. und 27.06.1998, 21 Uhr
SommerNachtsTraum
Werke von Hans Werner Henze und Felix Mendelsohn Bartholdy
Fassung und Leitung: Eberhard Kloke

Kunsthalle Nürnberg

Ausstellung

30.04.1998 – 03.06.1998
Peter Doig – Blizzard seventy-seven

Führungen in der Ausstellung

03.06.1998, 18 Uhr
Erika Luise Hoegl M.A., KpZ II

SURPRISE IV

14.06.1998 – 21.06.1998
Andrea Knobloch "Mini Storage"

Institut für moderne Kunst
in der SchmidtBank-Galerie
(in Kooperation mit dem Kunstbunker)

Ausstellung

01.05.1998 – 12.06.1998
Annelie Weinsten

Kunsthau

Ausstellungen

24.05.1998 – 21.06.1998
Bernd Klötzer, Bildhauerei

Naturhistorisches Museum

Ausstellung

06.03.1998 – 01.11.1998
Schmuck der Kelten

Lichtbildvorträge

19.30 Uhr, Großer Saal

04.06.1998

Walter Ungerank: *Mineralogische Schätze aus dem Zillertal*

08.06.1998

Peter Haas: *Orchideen und Pflanzen aus unserer fränkischen Heimat*

15.06.1998, 15 Uhr

Hubert Blöcks: *Gärten der Normandie*

17.06.1998

Hermann Bösch: *Eine botanische Reise in das Land des tasmanischen Teufels*

18.06.1998

Dr. Rudolf Echt: *Das Fürstengrab von Rheinheim*

22.06.1998

Prof. Dr. Ruth Seeger: *Pilzgifte*

24.06.1998

Alexandra Liebing: *Der Libanon einst und heute*

LGA (Landesgewerbeanstalt Bayern)

Ausstellung

Kunstsommer in der LGA
19.05.1998 – 03.07.1998
Bilder von Lui Schaugg

Museum für Post und Kommunikation im Verkehrsmuseum

Ausstellung

01.04.1998 – 26.07.1998
Erst lesen – dann einschalten. Zur Geschichte der Gebrauchsanleitung

Spielzeugmuseum

Ausstellung

26.05.1998 – 18.10.1998
Und das bin ich – Kinder und Leute auf alten Fotos
Ausstellung des KpZ im Spielzeugmuseum

Sonntags-Foto-Aktionen zur Ausstellung

31.05.1998, 10 – 17 Uhr
Groß aus Nürnberg
07.06.1998, 10 – 17 Uhr
Ich als Megastar
21.06.1998, 14 – 17 Uhr
Alles im Rahmen
28.06.1998, 11 – 17 Uhr
Pop-Bilder aus der AndyMachine

Albrecht-Dürer-Haus

Führungen per Kopfhörer und
»Albrecht Dürer – Leben und Werk«
(mehrsprachige Multivision)

Stadtbibliothek Egidienplatz

Ausstellung

04.05.1998 – 19.06.1998
Fränkische Dichter und Schriftsteller in
buchkünstlerischen Werken

Stadtbibliothek Zentralbibliothek

Ausstellung

09.06.1998 – 27.06.1998
Gewerbemuseumsplatz 4
Eine Reise durch Marokko –
Foto-Impressionen
von Dimitri Papazekos

Germanisches Nationalmuseum

Eingang zu den Schausammlungen:
Kartäusergasse 1
Eingang Bibliothek,
Graphische Sammlung,
Archiv und Münzsammlung:
Kornmarkt 1, 90402 N
Telefon 13 31-0
Schausammlungen zur Kunst und Kultur des deutschsprachigen Raumes von 30.000 v. Chr. bis zur Gegenwart; Studiensammlungen; Gewerbemuseum der LGA: Kunsthandwerk, Kunstgewerbe und Design von der Antike bis ins 20. Jh. aus dem europäischen sowie vorder- und ostasiatischen Kulturkreis

Sammlungen
Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr
Mo geschlossen
Mi 18 – 21 Uhr freier Eintritt
Pfingstmontag, 01.06.1998 geöffnet
Bibliothek
Präsenzbibliothek mit Ausleihe in den Lesesaal Di 9 – 17 Uhr, Mi und Do 9 – 20 Uhr (Sofortausleihe nur bis ca. 16.30 Uhr), Fr 9 – 16 Uhr
Mo, Sa, So und feiertags geschlossen
Graphische Sammlung,
Archiv und Münzsammlung
Di – Fr 9 – 16 Uhr
Mo, Sa, So, feiertags geschlossen

Info-Telefon

Fernsprechanzeige zu Sonderausstellungen und Öffnungszeiten
Telefon 13 31-284

Kunstpädagogisches Zentrum (KpZ)

KpZ I
Abt. Schulen, Jugendliche:
Unterricht für Schulklassen und Jugendgruppen in den Nürnberger Museen und Sonderausstellungen, Seminare (Lehrerbildung und -fortbildung)
Anmeldung und Information:
Telefon 1331-241
KpZ II
Abt. Erwachsenenbildung, Familien:
Führungen für Gruppen und Einzelbesucher durch die Sammlungen und Sonderausstellungen, Sonderführungen für Kinder und ihre Eltern, Studenten und Senioren
Anmeldung und Information:
Telefon 13 31-238

LGA Landesgewerbeanstalt Bayern

Tillystraße 2, 90431 N
Telefon 655 42 34 oder 655 51 95
während der Ausstellung
Mo, Di, Fr 9 – 18 Uhr,
Mi, Do 9 – 20 Uhr, So 11 bis 15 Uhr

Staatsarchiv

Archivstraße 17, 90408 N
Telefon 93 51 9-0
Mo, Di, Do 8 – 16 Uhr
Mi 8 – 20 Uhr, Fr 8 – 13.30
Sa, So, feiertags geschlossen

Albrecht Dürer Gesellschaft

Kunstverein Nürnberg
Füll 12, 90403 N,
Telefon 24 15 62, Fax 24 15 63
Ältester Kunstverein Deutschlands; Ausstellungen, Publikationen und Editionen zur zeitgenössischen Kunst
Do – So 14 – 18 Uhr

Institut für moderne Kunst

Königstraße 51/II, 90402 N
Telefon 22 76 23
Informations- und Dokumentationszentrale für zeitgenössische Kunst, Archive, Publikationen, Ausstellungen
Mo – Fr 9 – 12 und 13 – 16 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen
Ausstellungen in der

Schmid Bank-Galerie

Lorenzer Platz 29, 90402 N
Mo – Mi 8.30 – 16 Uhr, Do 8.30 – 17.30 Uhr, Fr 8.30 – 15.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Artothek

Karl-Grillenberger-Straße 40/III
(im Kunsthaus)
90402 N, Telefon 20 92 00
Sammlung zeitgenössischer Kunst, Kunstverleih

Naturhistorisches Museum

der Naturhistorischen Gesellschaft
Nürnberg e.V.
Gewerbemuseumsplatz 4, 90403 N
Telefon 22 79 70
Einheimische Vor- und Frühgeschichte, Geologie, Paläontologie, Archäologie Jordaniens, Völkerkunde, Höhlen- und Karstkunde
Mo – Fr 10 – 17 Uhr, So 13 – 17 Uhr
Sa, feiertags geschlossen

Schloß Neunhof

Neunhofer Schloßplatz 2, 90427 N
Betreuung durch das Germanische Nationalmuseum, Tel. 1331-238
Historisches Patrizierschloß mit Einrichtung aus dem 16. – 18. Jh. Park im Stil des 18. Jh.
Saisonöffnung 11.04. – 27.09.1998
Sa, So, Feiertage wie GNM 10 – 17 Uhr
Park täglich 10 – 19 Uhr

DBMuseum im Verkehrsmuseum und

Museum für Post und Kommunikation
Lessingstraße 6, 90443 N
Telefon 219 24 28 und 230 88 85
Geschichte der Eisenbahn und Post
Di – So 9 – 17 Uhr

Kunsthaus

Karl-Grillenbergerstraße 40
90402 N, Telefon 20 31 10
Di, Do, Fr 11 – 18 Uhr, Mi 11 – 19 Uhr,
Sa, So 11 – 16 Uhr

Kunsthalle Nürnberg

Lorenzer Straße 32, 90402 N
Telefon 231 28 53
Ausstellungen zeitgenössischer Kunst
Di, Do – So 10 – 17 Uhr,
Mi 10 – 20 Uhr, Mo geschlossen

Stadttarchiv

Egidienplatz 23, 90317 N
Telefon 231 27 70
Quellen zur Stadtgeschichte, vornehmlich 19. Jh.; Stadtchronik
Mo – Do 8.30 – 15.30 Uhr
Fr 8.30 – 12.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Pellerhaus
Mo – Mi 8 – 18 Uhr, Do 8 – 19 Uhr
Fr 8 – 16 Uhr, So 11 – 17 Uhr
Sa, feiertags geschlossen

Stadtbibliothek

Egidienplatz 23, 90317 N
Telefon 231 27 79
Ältere Bestände; Sammlungen: Handschriften und alte Drucke, Orts- und Landeskunde; Benutzerraum
Mo – Fr 10 – 12.30 Uhr
und 13.30 – 16 Uhr
Sa, So geschlossen

Katalog und Ausleihe
Mo, Di, Mi, Fr 10 – 12.30
und 13.30 – 15.30 Uhr
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Lesesaal
Mo, Di, Mi 10 – 12.30
und 13.30 – 18 Uhr
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Fr 10 – 12.30 und 13.30 – 15.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Ausstellung
Mo – Mi 8 – 18 Uhr, Do 8 – 19 Uhr
Fr 8 – 16 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Stadtbibliothek Zentralbibliothek

Gewerbemuseumsplatz 4
90317 N, Telefon 231 26 72
Neuere und neueste Bestände für Ausbildung, Studium, Beruf und Freizeit; Zeitungscafé
Mo, Di, Fr 11 – 18 Uhr
Do 11 – 19 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
Mi, So, feiertags geschlossen

Museen der Stadt Nürnberg

Direktion (Tucherschloß)
Hirschelgasse 9-11, 90317 N
Telefon 231 5421

Albrecht-Dürer-Haus

Albrecht-Dürer-Straße 39, 90317 N
Telefon 231 25 68
Original Grafiken. Dürerzeitlich rekonstruierte Küche und Wohnstuben, funktionierende Druckwerkstatt. Mehrsprachige Multivisionsschau und Führungen per Kopfhörer.
Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr
Mo geschlossen

Stadtmuseum Fembohaus

Burgstraße 15, 90317 N
Telefon 231 25 95
Haus derzeit wg. Umbau geschlossen.

Spielzeugmuseum der Stadt Nürnberg

Patrizierhaus, Karlstraße 13-15
90403 N, Telefon 231 31 64
Verwaltung 231 32 60
Geschichte des Spielzeugs im Zusammenhang mit Nürnbergs Spielzeugtradition
Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr
Mo geschlossen
Museumsführungen:
Mi 18 Uhr, Sa 14.30 Uhr, So 11 Uhr
Gruppenführungen:
Anmeldung Tel. 231 3164/3260

Centrum Industriekultur

Äußere Sulzbacher Straße 62
90317 N, Telefon 231 3875/4672
Stadtgeschichte im Industriezeitalter ab 17.06.1998 nach Umbau geöffnet. Druckwerkstatt und Motoradmuseum nach Vereinbarung zu besichtigen.

Schulmuseum

der Universität Erlangen-Nürnberg
im Museum Industriekultur
Äußere Sulzbacher Straße 62
90317 N, Telefon 231 3875
Historisches Schulhaus um 1910
Besuchszeiten nach Vereinbarung

Ehemaliges Reichsparteitagsgelände

Zeppelintribüne, 90317 N
Telefon 86 98 97
Ausstellung »Faszination und Gewalt«
Saisonöffnung 12.05. – 31.10.1998
Di – So 10 – 18 Uhr, Mo geschlossen

||| bei dieser Institution Führungen für Schulklassen durch KpZ I

||| bei dieser Institution Führungen für Gruppen und Einzelbesucher durch KpZ II

